

PraktikantIn für das Projekt Integrierte Nachhaltige Stadtverkehrssysteme für Smart Cities in Indien



- Einsatzort: Neu-Delhi/Indien
- Einsatzzeitraum: 01.12.2018 – 31.05.2019
- Bewerbungsfrist: zeitnah

Tätigkeitsbereich

Das anhaltende Wirtschaftswachstum Indiens von voraussichtlich ca. 7 % jährlich in den kommenden Jahren ist mit einer zunehmenden Verstädterung verbunden. Der wirtschaftliche Aufstieg gerade der wachsenden städtischen Bevölkerungsgruppen führt zu Konsum- und Mobilitätsmustern, beispielweise Fahrzeugbesitz, die sich an denen der Industrieländer orientieren. Seit Beginn des Jahrhunderts stieg die Zahl der privaten Personenkraftwagen (PKW) und motorisierte Zweiräder stetig um rund 10 % pro Jahr, das heißt ihre Zahl hat sich gegenüber dem Jahr 2000 vervierfacht und verdoppelt sich alle weiteren 7 Jahre.



Den damit verbundenen Herausforderungen für eine ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltige Entwicklung der Mobilität sind die indischen Städte nicht gewachsen. Seit Verabschiedung der nationalen Stadtverkehrspolitik von 2006 (National Urban Transport Policy, NUTP) wird der Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) Priorität eingeräumt. Dennoch sinkt der Anteil des öffentlichen Stadtverkehrs beständig, allein zwischen 2007 und 2011 von rund 50 % auf unter 40 % (Mittelstädte, 1-2 Millionen (Mio.) Einwohner). Ein unattraktiver ÖPNV befördert den motorisierten Individualverkehr, mit entsprechenden Folgen für den Klimawandel. Die konkrete Planung und Umsetzung nachhaltigen öffentlichen Stadtverkehrs in indischen Städten ist unzureichend.

Das Ziel des Vorhabens lautet daher: „Planung und Umsetzung eines nachhaltigen Stadtverkehrs in ausgewählten Städten Indiens sind verbessert“. Die Umsetzung konzentriert sich auf die von deutscher Seite für eine Unterstützung im Rahmen des indischen Förderprogramms für „technisch-innovative“ Städte (Smart Cities Mission, SCM) ausgewählten Pilotstädte Bhubaneswar, Coimbatore und Kochi. Allerdings werden über Lern- und Austauschformate landesweite Wirkungen angestrebt.

Ihre Aufgaben

- ✓ Unterstützung des Projektteams bei der strategischen und inhaltlichen Ausgestaltung der Aufstockung und Erweiterung des Vorhabens
- ✓ Dokumentation von Projektergebnissen für die breite Öffentlichkeit und die Berichterstattung an BMZ
- ✓ Hintergrundrecherche und inhaltliche Unterstützung von Projektaktivitäten zu den Themen Digitalisierung im Stadtverkehr, Elektromobilität, grüne und nachhaltige Mobilität
- ✓ Unterstützung der Kommunikationsstrategie des Vorhabens
- ✓ Unterstützung des Projektteams und der Clusterkoordinatorin bei der Vertretung des Themas und des Vorhabens gegenüber Auftraggebern / Botschaft, Regierungsstellen und politischen Akteuren im Land sowie in der EZ-Community

Ihr Profil

- ✓ Laufende und abgeschlossene Masterausbildung im Bereich Verkehrsplanung, Stadt- und Raumplanung, Politikwissenschaft, Geographie oder ähnliche Studiengänge
- ✓ Kenntnisse GIZ interner Prozesse von Vorteil
- ✓ Erfahrung in der Kommunikation und Dokumentation von Fachthemen in der internationalen Zusammenarbeit
- ✓ Stark ausgeprägte soziale und interkulturelle Kompetenz
- ✓ Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Jetzt bewerben bei: Sarah.Habersack@giz.de